

0 / 152

84

27. Oktober 1933  
27. Oktober 1933  
27. Oktober 1933  
Zürich 2.

Herrn Dr. Max Herzog, Albiestrasse 9,  
Herrn Werner Feuz, Maler, Renggerstrasse 57, Zürich 2.  
Herrn Fr. S. Giedion, Doldental 7, Zürich 7.

Sehr geehrter Herr Doktor,  
Sehr geehrter Herr,

Sehr dankbar sind wir Ihnen für die Erlaubnis, Sie um Auskunft für die Vorbereitung einer Gedächtnisausstellung zu bitten. Ihre gütigen Besitze an Zeichnungen oder Bildern von Otto Meyer-Amden sind wir im Einverständnis mit der Familie des Künstlers mit der schriftlichen Aufnahme der von ihm hinterlassenen Werke beschäftigt.

Wir bitten Sie um gütige Mitarbeit an der Bestandaufnahme durch Nennung der Arbeiten von Otto Meyer, die Sie besitzen, und an der Ausstellung durch grundsätzliche Zusage Ihrer Beteiligung mit Bildern und Zeichnungen, die im Hinblick auf das Programm der Ausstellung und den verfügbaren Raum sich als wünschenswert erweisen werden.

Die Ausstellung wird von Mitte Dezember 1933 bis gegen Ende Januar 1934 stattfinden; für baldige Auskunft über Ihren Besitz an Bildern und Zeichnungen, unter Verwendung der beiliegenden Formulare, wären wir daher sehr dankbar.

64 / 118

In vorzüglicher Hochachtung:  
KUNSTHAUS ZUERICH  
Der Direktor:  
2 Formulare erwähnt.

Fräulein Flora Koch, Wuhstrasse 20, Zürich 3

Wir erhielten heute von Ihnen als überbr. Sendung in Papier mit Lederriemen, zur Vorlage an Ausstellungskommision,  
3 Oelgemälde und 1 Zeichnung, gerahmt  
Versicherungswert Fr. 500.--

Zustand: gut.  
5150

Zürich, den 1. Nov. 1933

In vorzüglicher Hochachtung  
Kunsthau Zürich

Der Direktor: *[Signature]*